

Testspiel-Alarm: Werder Bremen duelliert sich mit SV Meppen!

SV Werder Bremen testet am 21. Mai 2025 gegen SV Meppen. Anpfiff in der Häschi-Arena um 19 Uhr. Zuschauer erwartet!



Meppen, Deutschland - Am 21. Mai 2025 spielt der SV Werder Bremen ein Testspiel gegen den SV Meppen in der Häschi-Arena. Anpfiff ist um 19 Uhr, und die erwartete Zuschauerzahl liegt zwischen 4000 und 5000. Allerdings muss die Bremer Mannschaft auf einige wichtige Spieler verzichten. Kapitän Marco Friedl und die Profis Anthony Jung, Senne Lynen, Romano Schmid sowie Marco Grüll sind nicht im Aufgebot. Der Grund für die Abwesenheit liegt in der Aufteilung der Spieler auf mehrere Testspiele in dieser Woche, die auch Begegnungen gegen Blumenthal und Bremerhaven umfassen. Marvin Ducksch könnte zudem aufgrund einer Oberschenkelverletzung ausfallen.

Für das Testspiel hat der Trainer Ole Werner seine Startelf

bekannt gegeben. Der SV Werder Bremen wird mit Backhaus im Tor antreten, unterstützt von Malatini, Stark und Pieper in der Abwehr sowie Agu, Alvero, Bittencourt und Köhn im Mittelfeld. In der offensiven Reihe spielen Weiser, Topp und Njinmah. Auf der Bank stehen Zetterer, Kolke, Opitz, Wagner, Polat, Schwarz, Schulz, Igboanugo, Kasper, Lütke-Frie, Bellmann und Ehlers. Bei den Gastgebern, dem SV Meppen, wird Pünt im Tor stehen und von Domroese, Mißner, Fedl, Tasov, Stuhlmacher, Zenga, Touglo, Wessels, L. Zumdieck und Prasse unterstützt.

Rückblick auf das letzte Aufeinandertreffen

Die letzte Begegnung zwischen Werder Bremen und dem SV Meppen fand am 16. Dezember 2022 statt und endete mit einem knappen 1:0-Sieg für die Bremer. Für Werder Bremen spielte in diesem Testspiel der verletzte Torhüter Jiri Pavlenka nicht. Weniger als 4000 Zuschauer waren ohne Zutritt erlaubt. Das entscheidende Tor erzielte Tom Berger in der 82. Minute nach einer Kombination mit Nicolai Rapp und Bittencourt. Zuvor waren sowohl Werder als auch Meppen mehrfach gefährlich vor das gegnerische Tor gekommen. Niklas Schmidt und Eren Dinkci hatten Abschlüsse, die jedoch nicht ins Netz fanden, während David Vogt für Meppen die Latte traf.

Beide Teams hatten mit personellen Engpässen zu kämpfen. Werder musste auf Marvin Ducksch, Felix Agu und Manuel Mbom verzichten, während auch Meppen mit Verletzungen und Erkrankungen zu kämpfen hatte. Trainer Ole Werner betont, dass bei diesem Testspiel der Spaß für die Fans und Spieler im Vordergrund steht. Der SV Meppen hatte seinerseits die Regionalliga-Saison auf dem sechsten Platz abgeschlossen, zuletzt jedoch ein enttäuschendes 0:3 gegen Phönix Lübeck hinnehmen müssen.

Vorbereitung auf die neue Saison

Das Testspiel gegen den SV Meppen bildet einen wichtigen Bestandteil der Vorbereitungen für die kommende Bundesliga-

Saison. Testspiele sind für die Mannschaften eine Gelegenheit, Form und Spielerlebnis zu testen, bevor die Meisterschaft beginnt. Mit einem vielfältigen Fahrplan an Testspielen versuchen die Teams, ihre Aufstellungen zu optimieren und die Spieler bestmöglich auf die Herausforderungen der Bundesliga einzustellen. Weitere Testspiele und die anstehende Saison werden von Fans und Experten gleichermaßen aufmerksam verfolgt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Meppen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.op-online.de• www.deichstube.de• www.bundesliga.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de